

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat I / Personal- und Serviceamt

Beschlussvorlage

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Datum	Stimmenverhältnis				Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein	Stimmenenthaltung	Einstimmig		
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung	27.02.2018						
Kreisausschuss	06.03.2018						
Kreistag Uckermark	14.03.2018						

Inhalt:

Änderung der Stellenpläne 2017 und 2018

Wenn Kosten entstehen:

Kosten	Produktkonto	Haushaltsjahr	☒ Mittel stehen zur Verfügung
zu 1. 21.830 €	41420.501201	2017	
21.830 €	41420.501201	2018	
zu 2. 49.900 €	12290.501201	2018	
zu 3. 50.241 €	36370.501201	2018	
☒ Mittel stehen nicht zur Verfügung	Deckungsvorschlag:		
☐ Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:			
€			
	zu 1. Deckung innerhalb des Budgets		
	zu 2. zu Lasten des Gesamthaushaltes		
	zu 3. Zu Lasten des Gesamthaushaltes		

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt folgende Änderungen zum Stellenplan:

1.

Der Kreistag beschließt die Änderung der Stellenpläne 2017 und 2018 insoweit, als dass die Stellen der Gesundheitsaufseher nach Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst zu bewerten sind.

2.

Der Kreistag beschließt die Aufstockung des Stellenplanes 2018 um 1,0 VZÄ im Gesundheits- und Veterinäramt für eine Stelle SB Lebensmittelkontrolle. Ferner beschließt der Kreistag die genannte Stelle nach Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst im Stellenplan 2018 zu bewerten.

3.

Der Kreistag beschließt die Aufstockung des Stellenplanes 2018 um 0,9 VZÄ im Jugendamt für eine Stelle SB Vormundschaften. Ferner beschließt der Kreistag die genannte Stelle

nach Entgeltgruppe 9c Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst im Stellenplan 2018 zu bewerten.

gez. Dietmar Schulze

Landrat

gez. Bernd Brandenburg

Dezernent/in

Begründung:

zu 1.

Die Bewertung der Gesundheitsaufseher erfolgte bis zum 31.12.2016 nach dem Spezialtarif „TV Angestellte in medizinischen Hilfsberufen und medizinisch-technischen Berufen“. Dieser Spezialtarif entfiel mit Einführung der neuen Entgeltordnung zum 01.01.2017 ersatzlos. Gemäß den erfüllten allgemeinen Tätigkeitsmerkmalen der Entgeltordnung des TVöD ist eine Bewertung nach Entgeltgruppe 9a, rückwirkend zum 01.01.2017, als tarifgerecht anzusehen.

zu 2.

Das Gesundheits- und Veterinäramt beantragte die Einrichtung einer Ausbildungsstelle als Lebensmittelkontrolleur/-in. Die Stelle des "SB Lebensmittelkontrolle" ist mit der Entgeltgruppe 9a Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bewertet.

Die Einrichtung dieser zusätzlichen Stelle im Sachgebiet der Lebensmittelüberwachung ist erforderlich, um mittelfristig den Personalbedarf in dem Aufgabengebiet sicherzustellen.

Zu 3.

Der Jugendamtsleiter beantragte die Zuführung von Stellen im Bereich Vormundschaftswesen. Nach Abschluss der Prüfung ergibt sich auf Grund der Fallzahlenentwicklung daraus folgend ein Stellenmehrbedarf von 0,9 VZÄ, der im Stellenplan 2018 einzurichten ist.

Anlagenverzeichnis: